

Diagnose- und Förderplan: Konkretisierung der Items

Selbstorganisation

ist pünktlich

z. B. nach der Frühstückspause, morgens, nach der Mittagspause

Fehlzeiten sind (fristgerecht (= am nächsten Schultag)) entschuldigt

z. B. Entschuldigungen werden fristgerecht eingereicht, die Schule wird morgens über meine Abwesenheit informiert, Anträge für Beurlaubungen werden fristgerecht gestellt

hat Arbeitsmaterial vollständig

z. B. Taschenrechner, Stifte, Lineal, Ordner mit Arbeitsblättern, Schreibblock

führt Ordner strukturiert

z. B. nach Lernfeldern geordnet, chronologische Ablage, Einsatz von Registern

ist für den Unterricht vorbereitet

z. B. kann auf Fragen zur letzten Unterrichtsstunde korrekt antworten, Präsentationstermine werden eingehalten, geforderte Unterlagen werden fristgerecht abgegeben, alle Formulare werden fristgerecht abgegeben

Soziales Verhalten

geht mit Kritik angemessen um

z. B. hört zu, lässt ausreden, ist nicht beleidigt, bleibt ruhig, kann Impulse angemessen steuern, zeigt Einsicht, bleibt sachlich

nimmt Hilfe von Mitschülern an

z. B. Unterstützung von Tutoren, fragt aktiv Sitznachbarn/Klassenkameraden, nimmt Vorschläge von Gruppenmitgliedern auf, fragt nach Arbeitsmaterial

nimmt Hilfe von Lehrkräften an

z. B. Ratschläge und Lösungshinweise werden angenommen, fragt Lehrkraft aktiv, meldet sich bei Unklarheiten

hält sich an Regeln

z. B. Klassenregeln werden eingehalten, ist wertschätzend und zeigt Respekt, lässt aussprechen, kann warten, kann sich zurücknehmen, meldet sich

arbeitet mit anderen zusammen

z. B. bringt sich bei Gruppenarbeit aktiv ein und übernimmt Aufgaben, zeigt sich kompromissbereit, geht aktiv auf andere zu, arbeitet in unterschiedlichen Gruppenkonstellationen

Kommunikation

kommuniziert angemessen mit Lernenden

z. B. kann angemessen Kontakt zu anderen Jugendlichen aufbauen, gebräuchliche Höflichkeitsformen der Situation angemessen anwenden, situationsangemessener Umgangston, Blickkontakt halten, angemessene Distanz einhalten, auf den Gesprächspartner eingehen, andere Meinungen akzeptieren

kommuniziert angemessen mit Lehrkräften

z. B. kann angemessen Kontakt zu Erwachsenen aufbauen, gebräuchliche Höflichkeitsformen der Situation angemessen anwenden, situationsangemessener Umgangston, Blickkontakt halten, angemessene Distanz einhalten, auf den Gesprächspartner eingehen, andere Meinungen akzeptieren

folgt dem Unterrichtsgespräch aufmerksam

z. B. kann Gesprächsverlauf folgen sowie Kernaussagen erkennen und verstehen

bringt Unterrichtsbeiträge

z. B. kann Gesprächsverlauf folgen sowie Kernaussagen erkennen und verstehen, aktive Beteiligung vs. Beiträge nach Ansprache, hält die Gesprächsregeln ein (z.B. Melden)

beachtet Gesprächskontext

z. B. bleibt beim Thema, passt Wortschatz situativ an (Unterrichtssituation, Verwendung Fachwortschatz)

Lernverhalten

lenkt die Aufmerksamkeit gezielt auf eine Aufgabe, wenn dies erforderlich ist

z. B. kann sich einem Lernangebot zuwenden, beginnt selbstständig (ohne Aufforderung) mit der Bearbeitung, lässt Aufmerksamkeit bei Aufgabe trotz äußerer Störreize

bearbeitet Aufgaben mit Ausdauer, selbst wenn diese uninteressant sind

z. B. führt eine Arbeit/Aufgabe aus eigenem Antrieb zu Ende, kann Aufgabe über längerem Zeitraum bearbeiten, lässt sich durch äußere Anreize oder andere Personen motivieren, arbeitet ohne ständige Rückmeldung, strengt sich an eine Aufgabe zu lösen

arbeitet selbstständig/holt Hilfe, wenn es die Aufgabe erfordert

z. B. fragt Lernende bzw. Lehrkraft, kann gezielt nachfragen, arbeitet Aufgaben ohne ständige Rückmeldung/Hilfestellung

bearbeitet Aufgabe in angemessener Zeit

z. B. wird innerhalb der vorgegebenen Zeit mit der Bearbeitung fertig, braucht deutlich länger, ist deutlich schneller, teilt sich Zeit ein, teilt Aufgaben nach Prioritäten ein

Mathematische Fähigkeiten

beherrscht Durchschnittsrechnen

rechnet mit Formel/Schema

beherrscht Prozentrechnen

beherrscht Dreisatzrechnen

Sprachliche Fähigkeiten

spricht deutlich (Artikulation)

z. B. spricht flüssig, verwendet Begriffe richtig, beachtet die Regeln der Grammatik, spricht nicht zu leise oder zu laut

liest flüssig und betont vor

z. B. setzt Stimme bewusst ein, angemessener Wortschatz vorhanden, beachtet Satzzeichen

erfasst Inhalt vollständig (Textverständnis)

z. B. erklärt Zusammenhänge, antwortet auf Fragen korrekt, fragt gezielt nach, findet aus verschiedenen Informationen das Gesuchte heraus

formuliert verständlich

z. B. erzählt zusammenhängend und logisch, erklärt Zusammenhänge, antwortet verständlich auf Fragen